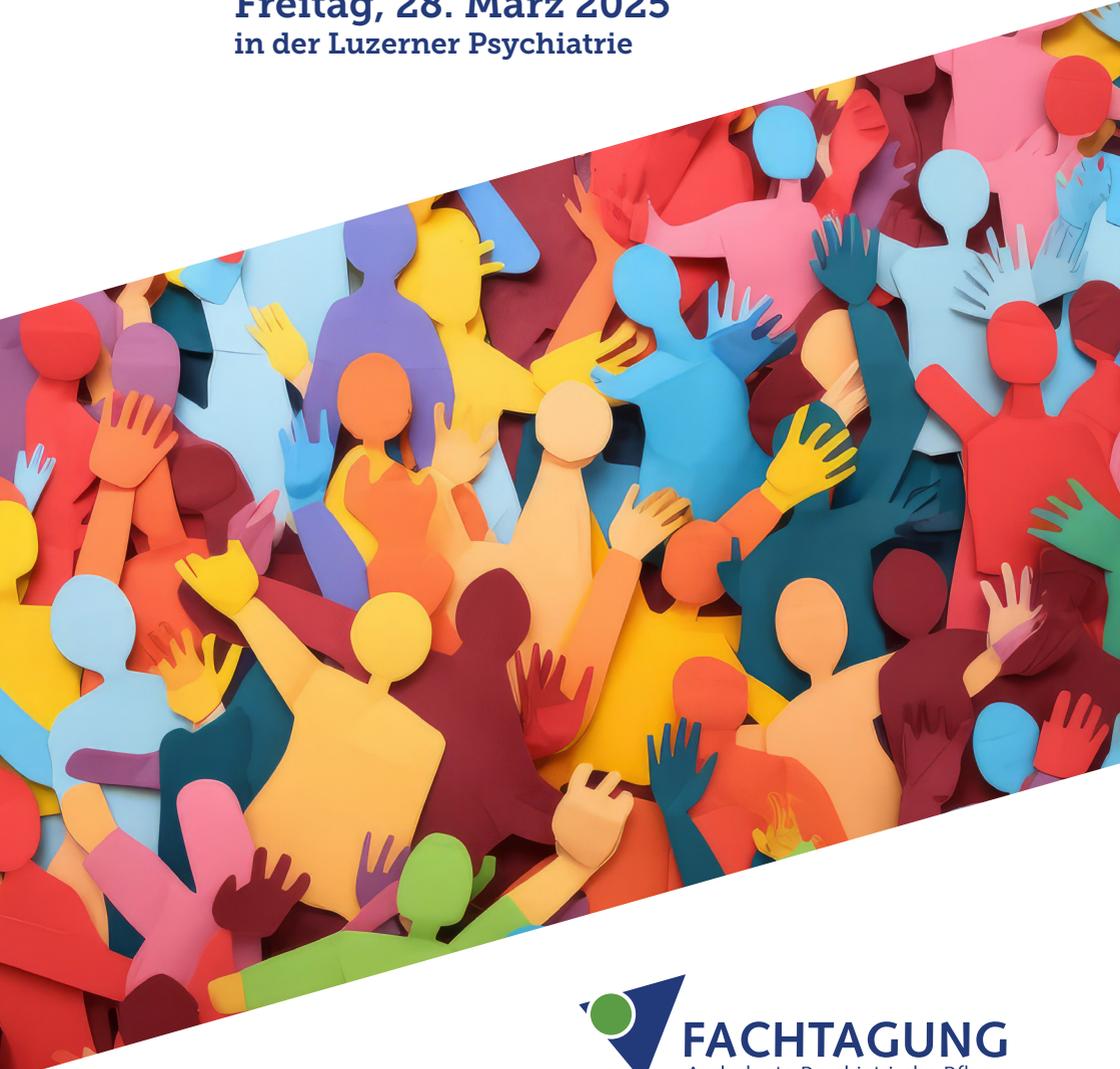


Mittendrin und doch am Rand

15. Fachtagung Ambulante Psychiatrische Pflege

Freitag, 28. März 2025

in der Luzerner Psychiatrie



FACHTAGUNG
Ambulante Psychiatrische Pflege

Luzerner
Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

APP Mittendrin und doch am Rand

Liebe Kolleg*innen

In der Ambulanten Psychiatrischen Pflege sind Inklusion und Exklusion zentrale Themen. Sie bestimmen, ob Menschen an ihrem Alltag teilhaben können oder durch ihre Erkrankung ausgeschlossen werden. Ein wichtiger Ansatz zur Förderung der Teilhabe ist die Personenzentrierung, bei der die Lebenswelt der Betroffenen und ihrer Angehörigen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet wird. Dabei spielen auch Traumasensibilität, soziale Gerechtigkeit und Vielfalt eine Rolle, um individuelle Unterstützung zu gewährleisten.

Für die Mitarbeitenden in der Ambulanten Psychiatrischen Pflege ist es wichtig, die oft schwierigen sozialen und persönlichen Situationen der Betroffenen zu verstehen, da sie diese direkt in ihrem Umfeld erleben und unterstützen können. Durch ein inklusives Denken und Handeln können Fachpersonen diesen Herausforderungen begegnen.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Fachtagung:

- Was macht die Wirkung der Ambulanten Psychiatrischen Pflege aus?
- Welche Bedeutung spielt Einsamkeit im Erleben der Betroffenen und wie kann angemessen darauf reagiert werden?
- Wie können Fachkräfte im Alltag die Vielfalt ihrer Klient*innen berücksichtigen?
- Wie kann eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten gestaltet werden, um den Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter reibungslos zu gestalten?

Bei der 15. Fachtagung werden Ansätze vorgestellt, wie ein inklusives Verständnis und Handeln in der Praxis umgesetzt werden können, um eine personenzentrierte Versorgung zu fördern.

Das Organisationskomitee: Michael Durrer, Christoph Duwan, Udo Finklenburg, Béatrice Gähler, Sabine Hahn, Anna Hegedüs, Bettina Nesa, André Nienaber

fachtagung-app.ch

Programm

- 08.30 Uhr Empfang, Registrierung, Café
- 09.15 Uhr **Begrüssung**
Martin Fluder, Leiter Pflege Stationäre Dienste, Luzerner
Psychiatrie AG und Mitglied der Geschäftsleitung
- 09.20 Uhr **Wege aus dem Abseits: Wie APP Hospitalisierungen
reduziert**
Anna Hegedüs, Stiftung Lindenhof Tenure Track Position,
angewandte Forschung und Entwicklung Pflege,
Berner Fachhochschule
- 09.55 Uhr **Mit Traumasensibilität zur Personenzentrierung –
Gemeinsam neue Wege gehen in der ambulanten
psychiatrischen Versorgung**
Katja Weidling, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Kompetenzzentrum für psychische Gesundheit, Ostschweizer
Fachhochschule
- 10.30 Uhr Café Pause und Transfer
- 11.05 Uhr **Parallelveranstaltungen**
- Workshop 1: Gestaltung traumasensibler ambulanter
psychiatrischer Pflege**
Katja Weidling, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Kompetenzzentrum für psychische Gesundheit, Ostschweizer
Fachhochschule
- Workshop 2: STEPPS – ein Trainingsprogramm im
Kontext von psychosozialer Versorgung und
Psychotherapie für Menschen mit einer emotionalen
Instabilität / Borderlinestörung**
Christiane Tilly, Dipl. Pädagogin, LWL-Klinik Lippstadt
André Nienaber, Direktor Pflege, MTD und Soziale Arbeit,
UPK Basel
- Workshop 3: Geschlechtervielfalt, Transgeschlechtlichkeit und Non-Binarität**
Eviannie Hübscher, Beratung und Bildung zu Geschlechtervielfalt, nonbinary.ch & geschlechter-radar.org

Workshop 4: Ich bin nicht nur Fachperson! – die eigene Biographie als Werkzeug in der APP

Udo Finklenburg, dipl. Pflegefachmann Psychiatrie, MAS Mental Health, Co-Leitung «just do it» und Präsident VAPP
Lydia Valentin, Leitung Pflege und Betreuung, Gründerin und Stv. Geschäftsleitung Spitex Herzenssache, Vorstandsmitglied VAPP

Workshop 5: Zwischen Komfortzone und Veränderungsbereitschaft – Neuorientierung im Berufsleben

Trix Gähler, dipl. Pflegefachfrau Psychiatrie, MAS in Mental Health, Vizepräsidentin VAPP, Geschäftsführerin Bedarfsabklärungskommission Psychiatrie

Workshop 6: Transitionspsychiatrie - Balance im Chaos

Laura Iten, leitende Psychologin, Milène Codourey, Psychologin und Kristina Milosavljevic, Fachbeauftragte Pflege, Luzerner Psychiatrie AG

- 12.20 Uhr Mittagspause und Stehlunch
- 13.50 Uhr **Mit Humor unsere Perspektive auf Probleme verändern**
Michael Elsener, Satiriker
- 14.25 Uhr Transfer
- 14.40 Uhr **Parallelveranstaltungen: zweite Durchführung**
Identische Workshop-Inhalte wie vormittags
- 15.55 Uhr Café Pause und Transfer
- 16.15 Uhr **System – relevant, die ambulanten psychiatrischen Pflegenden in der «Einsamkeits – Epidemie»**
Claudia Lötscher, Leiterin Fachentwicklung, Spitex Basel
- 16:45 Uhr **Tagungsabschluss, Rückblick und Ausblick**
Bettina Nesa und Christoph Duwan, Organisationskomitee
- 17.00 Uhr Tagungsausklang beim Apéro

Informationen zur Tagung

Veranstaltungsort und Anreise

Luzerner Psychiatrie
Klinik St. Urban
Haus W
Schafmattstrasse 1
4915 St. Urban

Hier finden Sie Informationen zur Anreise: fachtagung-app.ch

Teilnahmegebühren (inkl. Verpflegung)

CHF 240 regulärer Tarif
CHF 170 für VAPP-Mitglieder und Mitarbeiter*innen der durchführenden Institution: Luzerner Psychiatrie AG
CHF 110 für Student*innen (gegen Vorlage Studienbescheinigung)
CHF 25 für Psychiatrieerfahrene und Angehörige

Bei Abmeldungen vor dem Anmeldeschluss vom 15. März 2025, werden die vollständigen Gebühren zurückerstattet. Danach ist eine Rückzahlung nicht mehr möglich. Es besteht jedoch die Möglichkeit, eine Ersatzperson teilnehmen zu lassen.

Anmeldung

Die Teilnehmer*innen-Zahl ist begrenzt. Anmeldungen sind bis am 15. März 2025 ausschliesslich über die Tagungswebsite möglich: fachtagung-app.ch

Kontakt/Auskunft

Verein Ambulante Psychiatrische Pflege | Udo Finklenburg |
+41 (0) 76 415 10 62 | info@fachtagung-app.ch

Luzerner Psychiatrie AG | Michael Durrer | 4915 St. Urban
Tel. +41 (0) 58 856 47 89 | michael.durrer@lups.ch

Die Tagung wird veranstaltet und unterstützt von folgenden Institutionen:



UPK Universitäre
Psychiatrische Kliniken
Basel

Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**
Luzern | Obwalden | Nidwalden

